

Gartentipps im August

Zweijährige Küchenkräuter können noch gesät werden



Zwischen den ein- und mehrjährigen Küchenkräutern dürfen die zweijährigen im Garten nicht fehlen. Sollten Sie bisher noch nicht zum säen gekommen sein, können Sie das bei einigen in diesem Monat noch nachholen. Zu ihnen gehören beispielsweise Löffel- und Barbarakraut, Kümmel und Petersilie. Insbesondere die Petersilie sollten Sie erst jetzt säen. Im Gegensatz zum Frühjahr ist der Boden jetzt durch die Sommersonne schön

durchgewärmt, was die Petersilie besser keimen lässt.

Nachwuchs im Garten: Erdbeerableger pflanzen

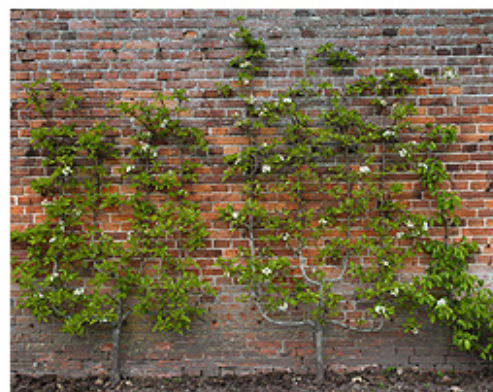
Ihre Erdbeerableger, die Sie entweder in Töpfen oder direkt im Beet haben wurzeln lassen, können nun ins Freiland, wo sie dann verbleiben. In der nächsten Erdbeersaison im kommenden Jahr können Sie bereits Erdbeeren von diesen Ablegern ernten.

Pflanzzeit für einen üppig blühenden Garten

Nicht alle Pflanzen möchten im Frühjahr oder Sommer gepflanzt werden. In diesem Monat können Sie neben Herbstkrokussen und Herbstzeitlosen auch die Pfingstrosen, **Madonnenlilien**, Staudeniris, Steppenkerzen und Kaiserkronen pflanzen. Die Nadelgehölze hingegen werden erst während der zweiten Monatshälfte gepflanzt.

Spalierobst muss erzogen werden

Spalierobst im Garten wächst ohne den richtigen **Schnitt und Anleitung** so wie es möchte: in alle Himmelsrichtungen. Damit es so wächst, wie wir Hobby-Gärtner es uns gedacht haben, also direkt an der Hauswand oder an einem Spalier, müssen wir immer mal wieder Hand anlegen. Mit einem sauberen Schneidewerkzeug werden mindestens einmal im Jahr sämtliche Triebe entfernt, die nicht in der gedachten Wuchsform wachsen oder das Spalierobst von der Wand oder dem Spalier durch die Triebe wegdrücken. Wenn Sie jetzt keine Zeit für einen Schnitt haben sollten oder das Wetter mal wieder nicht mitspielt, können Sie diesen auch während der lichtarmen und kalten Jahreszeit durchführen.



Verblühtes am Sommerflieder abschneiden

Viele Rispen des Sommerfleders sind inzwischen verblüht und der Strauch ist übersät mit den braunen Blüten. Sobald die Rispen verblüht sind, zücken Sie Ihre saubere und scharfe Gartenschere und entfernen sämtliche ausgeblühten Teile. Abgesehen davon, dass der Strauch danach wieder schön aussieht, sorgen Sie so dafür, dass die Blüte erneut angeregt wird. Sie fällt zwar jetzt nicht mehr so üppig aus, aber dennoch blüht der Strauch hübsch. Und durch das rechtzeitige Entfernen der Rispen sorgen Sie dafür, dass sich der Schmetterlingsflieder nicht von selbst ausbreitet. Der Sommerflieder ist ein sogenannter **invasiver Neophyt**, der sich gerne selbstständig macht.